

Konfiguration Smart Meter

| Kunde | |
|--|-------------------|
| <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Firma | |
| Titel, Nachname, Vorname / Firma | Telefon |
| Geburtsdatum/Firmenbuchnummer | E-Mail |
| Straße, Hausnummer, Stock, Tür/Top | Postleitzahl, Ort |

| Anlage | |
|-------------------|---|
| Postleitzahl, Ort | Straße, Hausnummer |
| Anlagennummer | Nähere Beschreibung, Stiege, Etage, Tür/Top |

| Wahlmöglichkeiten (siehe Rückseite) | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1. Intelligentes Messgerät in der Standardkonfiguration (IMS) (= Grundeinstellung) | |
| Anzeige der Zählerstände (Viertelstundentakt – letzten 60 Tage) <input type="checkbox"/> aktivieren | Lokale Kundenschnittstelle am Zähler <input type="checkbox"/> aktivieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Intelligentes Messgerät in der erweiterten Konfiguration (IME/Opt-In) mit Zustimmung zur Zwischenübertragung der Viertelstundenwerte | |
| Ich (wir) stimme(n) zu, dass die IKB alle am (an den) Zählpunkt(en) gemessenen Viertelstundenwerte im Sinne des § 84 Absatz 1 Elektrizitätswirtschafts- und organisationsgesetz (EiWOG) zumindest 1x täglich zum Zweck der Bereitstellung im IKB-Netzkundenportal ausliest. Diese Zustimmungserklärung kann jederzeit im Netzkundenportal sowie durch E-Mail an kundenservice@ikb.at oder per Post an Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck widerrufen werden. | |
| Anzeige der Zählerstände (Viertelstundentakt – letzten 60 Tage) <input type="checkbox"/> aktivieren | Lokale Kundenschnittstelle am Zähler <input type="checkbox"/> aktivieren |
| <input type="checkbox"/> 3. Digitaler Standardzähler (DSZ/Opt-Out) | |

Wir legen besonderen Wert auf Transparenz und Vertrauen. Daher informieren wir Sie gerne in unserer Datenschutzerklärung unter www.ikb.at/datenschutz darüber, wie wir Ihre Daten schützen.

Ort, Datum

Unterschrift

Welche Wahlmöglichkeiten gibt es?

1. Intelligentes Messgerät in der Standard-Konfiguration/IMS (Standard-Variante)

1× pro Tag wird der Zählerstand ausgelesen und an die IKB übertragen. Ab dem Folgetag kann der Kunde im IKB-Netz-kundenportal (www.ikb.at/netzkundenportal) diese Daten einsehen. Am Gerät selbst werden die gemessenen Tages- und Viertelstundenwerte für 60 Tage gespeichert und danach überschrieben. Der Gesamtzählerstand bleibt immer erhalten. Diese Einstellung ist standardmäßig programmiert – wenn Sie sich dafür entscheiden, ist für Sie nichts zu tun. Die Kundenschnittstelle kann auf Wunsch aktiviert werden.

2. Intelligentes Messgerät in der erweiterten Konfiguration/IME (Opt-In-Variante)

1× pro Tag werden zusätzlich zum Zählerstand auch Viertelstundenverbrauchswerte an die IKB übertragen. Ab dem Folgetag kann der Kunde im IKB-Netz-kundenportal diese Daten einsehen. Am Gerät selbst werden die gemessenen Tages- und Viertelstundenwerte für 60 Tage gespeichert und danach überschrieben. Der Gesamtzählerstand bleibt immer erhalten. Diese Einstellung kann nur mit Ihrer ausdrücklichen

Zustimmung erfolgen. Sie können die Einstellung auch jederzeit selbst über das IKB-Netz-kundenportal vornehmen. Die Kundenschnittstelle kann auf Wunsch aktiviert werden.

3. Digitaler Standardzähler/DSZ (Opt-Out-Variante)

Es erfolgt keine tägliche Übertragung von Zählerständen an die IKB. Auch am Gerät selbst werden keine Zählerstände gespeichert. Wie bisher wird der Verbrauch als Gesamtzählerstand erfasst. Entsprechend der herkömmlichen Zählerable-sung wird z. B. zur Abrechnung 1× pro Jahr (bei monatlichen Abrechnungen 1× pro Monat) der aktuelle Zählerstand an die IKB übertragen. In dieser Opt-Out-Einstellung sind intelligente Funktionen des Smart Meters deaktiviert. Die Kundenschnitt-stelle kann in dieser Variante nicht genutzt werden.

Wenn Sie sich dafür entscheiden, können Sie uns dies schriftlich, telefonisch bzw. auch den Monteur/-innen vor Ort mitteilen.

Sie können die Einstellung auch jederzeit selbst über das IKB-Netz-kundenportal (www.ikb.at/netzkundenportal) ändern.